

Betreff:

**Jahresabschluss 2024: vorläufiges Ergebnis**

Organisationseinheit: Dezernat VII 20 Fachbereich Finanzen	Datum: 14.05.2025
--	----------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (zur Kenntnis)	15.05.2025	Ö

**Sachverhalt:**

Für das Haushaltsjahr 2024 wurde im Ergebnishaushalt ein Fehlbetrag in Höhe von rund 163,1 Mio. € geplant. Nach derzeitigem Stand ist im vorläufigen Jahresabschluss 2024 von einem Fehlbetrag in Höhe von rund 177,1 Mio. € auszugehen. Insbesondere Mehraufwendungen in Höhe von rund 48,2 Mio. € für die Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH führten zu einer Ergebnisbelastung. Die Abweichung in Höhe von rund 14,0 Mio. € ist vorrangig auf folgende Positionen zurückzuführen:

**Auf der Ertragsseite:**

Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft

- Mehrertrag Grundsteuer B rd. 11,8 Mio. €
- Minderertrag Gewerbesteuer – netto rd. - 8,8 Mio. €
- Minderertrag Gemeindeanteil Einkommensteuer rd. - 7,2 Mio. €
- Minderertrag Gemeindeanteil Umsatzsteuer rd. - 1,7 Mio. €
- Minderertrag Kommunaler Finanzausgleich rd. - 6,4 Mio. €
- Mehrertrag Zinsen und ähnl. Finanzerträge davon Verzins. Gewerbesteuernachforderung rd. 13,7 Mio. €
- rd. 5,9 Mio. €

**Auf der Aufwandsseite:**

Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft

- Minderaufwand Zinsaufwand und ähnliches rd. 1,3 Mio. €

Teilhaushalt Fachbereich Finanzen

- Mehraufwand Verlustausgleich SKBS rd. - 48,2 Mio. €
- Minderaufwand Verlustausgleiche übrige Gesellschaften rd. 5,9 Mio. €

Diverse Teilhaushalte

- Mehraufwand Personalkosten (gem. Mitteilung des FB 10) rd. - 7,3 Mio. €
- Minderaufwand Personalrückstellungen (gem. Mitteilung des FB 10) rd. 6,4 Mio. €
- Minderaufwand für Sach- und Dienstleistungen (insbes. ergebniswirksame Maßnahmen im Investitionsmanagement) rd. 37,3 Mio. €
- Mehraufwand bei verschiedenen Haushaltspositionen rd. - 10,8 Mio. €

**Gesamt Ergebnisveränderung**

**rd. - 14,0 Mio. €**

Entsprechendes ergibt sich im Finanzaushalt: Der Bestand an Zahlungsmitteln liegt mit rund 103,8 Mio. € um rund 19,7 Mio. € unter dem geplanten Ansatz (123,5 Mio. €).

Für den Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde ein Saldo von rund - 94 Mio. € eingeplant. Aus dem vorläufigen Jahresergebnis 2024 ergibt sich ein Saldo von rund - 116 Mio. €. Die Abweichung in Höhe von rund 22 Mio. € ergibt sich zum überwiegenden Teil aus den Abweichungen des Ergebnishaushaltes. Die weiteren Abweichungen in Höhe von rund 8 Mio. € ergeben sich aus Unterschieden bei der Periodenzuordnung zwischen Erträgen/Aufwendungen und Einzahlungen/Auszahlungen.

Es sind nach derzeitigem Stand Haushaltsreste im Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt in Höhe von rund 108,1 Mio. € von 2023 auf 2024 zur Abwicklung von Geschäftsvorfällen übertragen worden. Hierbei handelt es sich um die von den Fachbereichen / Referaten / Stabsstellen als vorrangig dargestellten Bedarfe. In der Folge wird davon ausgegangen, dass diese Haushaltsmittel auch bereits in Anspruch genommen worden sind.

Geiger

**Anlage/n:**

Keine